

## Informationsblatt: Kopfläuse

Bei Verdacht auf oder bei Befall empfehlen wir Ihnen folgende Massnahmen:

1. Wenn Läuse innerhalb einer Klasse oder eines Kindergartens auftreten, sollten alle Kinder auf Läuse untersucht werden. Helfen Sie mit, die Ausbreitung zu verhindern. Kontrollieren Sie Ihr Kind in den nächsten Wochen täglich.
2. Untersuchen Sie Ihr Kind bei gutem Licht, scheiteln Sie das Haar im Abstand von je 2 cm mit einem feinen Kamm durch. Achten Sie auf lebende Läuse (schwarz oder rötlich braun, Grösse wie Sesamkorn) und auf Nissen (wie weisse oder beige Knospen). Die Läuse halten sich bevorzugt im Nackenbereich oder hinter den Ohren auf. Die Nissen sind die Eier der Läuse, die wie Knospen am Haar sitzen. Achtung: Was Sie für Schuppen halten, können ebenso gut Nissen sein. Diese kleben aber fest am Haar und lassen sich nur schwer entfernen.
3. Wenn Sie **Läuse finden**, untersuchen Sie die ganze Familie und behandeln Sie Ihr Kind bzw. die befallenen Familienmitglieder mit einem **Lausshampoo**, welches Sie in der Apotheke/Drogerie kaufen können, lassen sie sich beraten. Nach der Behandlung mit dem Lausshampoo (eventuell Conditioner verwenden) entwirren sie das Haar vorerst mit einem normalen Kamm. Danach kämmen sie das Haar Ihres Kindes mit einem **Nissenkamm/Lauskamm** systematisch durch.
4. **Informieren Sie bei Befall den Lehrer/die Lehrerin Ihres Kindes.**
5. Wenn Sie **keine Läuse** oder Nissen **finden**, behandeln Sie Ihr Kind **nicht**, da die Läuse sonst resistent werden! Meiden Sie also vorbeugende Behandlungen mit chemischen Mitteln.
6. **Nach der ersten Behandlung mit dem Lausshampoo können Sie ihr Kind wieder in die Schule schicken.**
7. Wiederholen Sie die Behandlung (Lausshampoo/regelmässige Kontrolle mit Lauskamm/Nissenkamm) nach den Anweisungen auf dem Beipackzettel des Lausshampoos. Somit können Läuse, welche aus unentdeckten Nissen geschlüpft sind, bekämpft werden.
8. Hat Ihr Kind längeres Haar, binden oder flechten Sie es zusammen, damit das Haar nicht mehr lose ist. Dies schützt vor Ansteckung und einer weiteren Verbreitung.
9. Reinigung von Bettbezügen, Kleidern, Polstermöbel, Spielsachen etc: Kopfläuse können nur in menschlichem Kopfhaar überleben! Wir empfehlen Ihnen aber trotzdem Bettbezüge und getragene Kleider bei 60°-95° zu waschen sowie verdächtige Gegenstände staub zu saugen oder für zwei Tage nicht zu benutzen. Kämmen und Bürsten in 60 Grad heissem Wasser reinigen. Stofftiere können über Nacht auch in den Tiefkühler gelegt werden.
10. Sollte diese Art von Behandlung immer noch nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt/Ihre Hausärztin, an den Schularzt oder an eine andere Fachperson.
11. Weitere wichtige Details erfahren Sie unter <http://www.lausinfo.ch>. Ein Ausflug auf diese Homepage lohnt sich für Sie und Ihre Kinder!